

**Zeitschrift:** Schweizer Soldat : Monatszeitschrift für Armee und Kader mit FHD-Zeitung

**Herausgeber:** Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat

**Band:** 14 (1938-1939)

**Heft:** 17

**Rubrik:** Verbandsnachrichten

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 22.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Verbandsnachrichten

### Unteroffiziersverein Basel-Stadt

*Felddienstübung im Gempengebiet.* Am 26. März, 0600, besammelten sich über 50 Unteroffiziere zur Durchführung der II. Felddienstübung. Unter dem Kommando ihres bewährten Uebungsleiters, Herrn Hptm. Greml, marschierten die Uof. nach Brüglingen zur Befehlsausgabe für die erste Aufgabe. Thema: Wegrekognosierung Brüglingen—Gruth—Gempenstollen. Auf verschiedenen Routen hatten drei Patrouillen Fahrbarkeit, Fliegerdeckung sowie Steigung der betr. Wege zu erkunden und am Ziel schriftlich mit Kroki zu melden. Anschließend erfolgte der Weitermarsch über das tiefverschneite und nebelverhangene Gempental zur Verteidigungsgabe N Gempen. Die Gruppenführer erhielten den Auftrag, den ihnen zugewiesenen Abschnitt zur Verteidigung einzurichten. Durch richtigen, dem Gelände angepaßten Einsatz der Lmg. und Schützentrupps galt es, eine wirkungsstarke Abwehrfront zu erstellen. Eine genaue Orientierung und Instruktion der Gruppe sorgte für zweckentsprechendes Verhalten im Sinne des erhaltenen Auftrages. Jeder Uof. hatte über den erfolgten Stellungsbezug der Gruppe mit Kroki zu melden. Rückmarsch nach Gempenstollenhäuser zur Befehlsausgabe für die dritte Uebung. Thema: Angriff der am Vormittag zur Verteidigung eingerichteten Stellung. Nach sorgfältiger Bereitstellung rückten in forschem Tempo die einzelnen Gruppen, jede Deckung ausnutzend, über das tiefverschneite Plateau vor bis zur Sturmausgangsstellung, unterstützt von zwei Mg.-Gruppen, die durch Niederhalten das Vorgehen deckten. Im konzentrischen Sturm erfolgte der Einbruch in die markierte Fei.-Stellung, die nach vollzogener Säuberung unverzüglich zur Aufhaltung eines Gegenstoßes durch fei. Reserven, einzurichten war. Ueber diese letzte Phase war wiederum schriftlich zu melden. Als vierte Aufgabe organisierte die Uebungsleitung anschließend einen Patr.-Wetttmarsch Gempen—Birsbrücke—Angenstein. Ziel und Zweck dieser Uebung waren rasches und sicheres Ueberwinden eines schwierigen, stark kupierten und bewaldeten Geländes unter Erhaltung der vollen Kampfkraft der Patr. Die Lösung dieser Aufgabe geschah mit Hilfe des Kompasses. Sämtliche fünf Patr. trafen mit vorzüglichen Laufzeiten und nur wenigen Minuten Abstand geschlossen und in guter Verfassung am Ziel ein. 1750 erfolgte die Rückfahrt nach Basel.

Wm. B.

### Unteroffiziersverein Oberwynen- und Seetal

Samstag, den 25. März 1939, hatte unsere Sektion im Vereinslokal Gasthof zur Waage in Menziken den großen «Frühjahrssport». Mit Umsicht und Gewandtheit leitete der Vorsitzende Fw. Dätwyler Max die gut besuchte Versammlung. Aus der diskussionsreichen Traktandenliste sei ein recht interessantes Exposé erwähnt, das Präsident Dätwyler mit seinem ausführlichen Jahresbericht seinen Kameraden bot, worin er feststellt, daß die Hauptarbeit von 1938 unstrittig die mit bestem Erfolge durchgeföhrten KUT in Menziken bildeten. Ebenso gaben das gut geführte Protokoll von Fourier Willimann Karl und die

exakt und sauber abgefaßte Jahresrechnung von Fourier Zuberbühler Jakob ein bereutes Zeugnis von der aktiven Tätigkeit eines Unteroffiziersvereins.

Die Wahlen vollzogen sich in aller Minne, indem der ganze Vorstand in seinen Chargen verblieb und eine ehrenvolle Wiederbestätigung fand.

Aus dem reichhaltigen Jahresprogramm ist zu entnehmen, daß 2 Felddienstübungen mit vorangehendem Kartenlese-, Kroki- und Meldekurs, Uebungen in Handgranatenwerfen, Pistolenchießen usw. zur Durchführung gelangen. Neu hinzu kommt ein Gasmaskenkurs verbunden mit einem Mg.-Lmg.-Kurs.

Im weiteren wurde von der Versammlung die Anschaffung einer Vereinsfahne beschlossen und dem Vorstand die Vollmacht erteilt, die hierzu nötigen Vorehrungen zu treffen.

Um eine regere Beteiligung an den Uebungen zu erreichen, stellte der Vorstand unter Verschiedenem der Versammlung einen Antrag auf Prämiierung für Uebungsbuch, welcher einstimmig gutgeheissen wurde. Demgemäß sollen am Ende des Jahres ausgezeichnet werden mit Zinnsteller oder Mokkalöffel, wer im Auszug 80 % und in der Lw. und Lst. 50 % der totalen Punktzahl erreicht hat.

Nach dem geschäftlichen Teil erfreute uns Kamerad Adj.Uof. Luginbühl, Oberkulm, mit einem Film über das Mg.- und Lmg.-Schießen, sowie einem weiten Militärfilm, was ihm auch an dieser Stelle herzlich verdankt wird.

## Arbeitskalender — Calendrier du travail

**Affoltern und Umgebung.** Samstag, den 6. und 13. Mai, 1400: Be- sammlung beim Munitionsgebäude in Affoltern a. A. Frondienstarbeit für die neue Hindernisbahn und Handgranatenwurfanlage. Uebungen im Handgranatenwerfen.

**Url. 2. Bewertungs-Felddienstübung,** Sonntag, den 7. Mai im Raume unteres Reußtal. Besammlung 0630 Bahnhof Altdorf. Uebungsleiter: Herr Oblt. Zwyßig Walter. Der Vorstand erwartet von seinen Kameraden vollzählige Teilnahme, da die Uebung sehr interessant zu werden verspricht. Für A-Mitglieder obligatorisch.

**Winterthur.** Montag den 8.5.39 1930 b. Zeughaus: Krokierübung im Gelände, anschließend Vorbespr. der Patr. Uebung vom 13.5 (Ltg. Hr. Lt. Steiner). — Samstag den 13. 5. 39 1700—2300 Patr. Uebung unter Ltg. von Hr. Lt. Steiner. — Sonntag den 14. 5. 39 0800—1100 Bedingungsschießen. Vorstand.

**Zürich UOG.** Sonntag, 7. Mai: 2. Bedingungsschießen und freie Schießübung auf 300 m und 50 m, von 0700—1145, im Stand Albisgütl. 1. Training für Handgranatenwerfen im «Gänziloo», von 0800—1145. Samstag/Sonntag, 13./14. Mai: Feldsektionswettschießen und Bezirks-Pistolenfeldschießen.

## Firmen, die uns durch ihren Eintrag in diese Rubrik unterstützen

### ALBERT ISLIKER & Co., Zürich - Chemikalien

**Helvetia St. Gallen - Schweiz. Feuerversicherungs-Gesellschaft**

**O. Caminada, Zürich** Spezialgeschäft für sämtliche Militär-Bedarfsartikel en gros und en détail

**Hochuli & Co. „HOCOSA“ Safenwil** Gestrickte Herren- und Damen-Unterwäsche und Pullover.

**+GF+** Aktiengesellschaft der Eisen- und Stahlwerke vormals Georg Fischer, Schaffhausen (Schweiz)

**KERN & CIE. A.-G. - AARAU - SCHWEIZ** Schweizer Prismen-Feldstecher mit großem Gesichtsfeld

**Vereinsfahnen** Federn, Stulpen, Schärpen usw. Kurer, Schädler & Cie., Wil (St.G.)

**Victoria-Apotheke Zürich** Bahnhofstraße 71 Telephon 72.432

**Ruff-Konserven sind von hervorragender Güte**

**Dr. A. Landolt A.-G., Läcke und Farbwaren, Zofingen.**

**J. Lüthi & Co., Burgdorf - Jico-Schuhe**

**KEMPF & Co., Eisenbau, HERISAU**

**Sauerstoff- & Wasserstoff-Werke A.-G., Luzern**

**Metallwarenfabrik Zug** Stanz- und Emäillierwerke

**Baumann, Koelliker, Zürich, Elektrische** alles

Im Militärdienst ganz besonders sind Läkerol-Tabletten unentbehrlich zur Schonung der Stimme, zur Erfrischung, gegen Husten, Heiserkeit und Katarrh, nach dem Rauchen zur Beseitigung des Tabakgeruches.

Grüne Packung = 60 Cts Blechdose = Fr. 1.—



### DIE DRUCKEREI DES „SCHWEIZER SOLDAT“

hilft Ihnen unverbindlich Ihre Werbedrucksachen, wie Kataloge, Prospekte, modern und geschmackvoll gestalten

ASCHMANN & SCHELLER AG, Zürich 1, Brunngasse 18, Tel. 27164

**Das ZIEGELDACH schützt Dein Haus**